Ressort: Auto/Motor

Daimler will Konsequenzen nach Crashtest für Citan ziehen

Stuttgart, 01.05.2013, 07:13 Uhr

GDN - Der Autobauer Daimler will nach dem schlechten Abschneiden bei einem Crashtest für den Kastenwagen Citan Konsequenzen ziehen. "Das Ergebnis ist selbstverständlich völlig unbefriedigend. Damit müssen wir uns natürlich beschäftigen", sagte Daimler-Vorstandschef Dieter Zetsche der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung".

"Dass unsere Wettbewerber auch nicht besser abschneiden, ändert nichts an dieser Tatsache", fügte Zetsche hinzu. Der neue, auch für Familien gedachte Kastenwagen Citan hat bei einem Crashtest nur drei von fünf möglichen Sternen erhalten. Mit Blick auf die Beschäftigten in Europa gab Zetsche trotz der angespannten Marktlage Entwarnung. "Was die Beschäftigung angeht, läuft es rund. Wir sind in der Mehrzahl unserer Werke in Europa bis zum Anschlag ausgelastet", sagte Zetsche in dem WAZ-Interview. "Die Branche insgesamt verzeichnet nennenswerte Rückgänge. Aber wir schneiden deutlich besser ab und haben unseren Marktanteil erhöht", sagte der Daimler-Chef mit Blick auf die Autokrise in Europa. "In Westeuropa ist der Pkw-Absatz bis April im Jahresvergleich um 8,5 Prozent geschrumpft, wir haben dagegen um knapp ein Prozent zugelegt. Hier macht sich der erfolgreiche Start unserer neuen Kompakt-Modelle bemerkbar. A- und B-Klasse werden von den Kunden sehr gut angenommen. Wir entwickeln uns - mit Ausnahme China - praktisch überall in der Welt besser als unsere Wettbewerber." Weltweit beschäftigt Daimler knapp 275.000 Mitarbeiter. Ein langfristiges Engagement von Daimler bei der Formel 1 machte Zetsche von künftigen Erfolgen abhängig. "Der Anspruch an Mercedes ist zu Recht, dass wir um den Sieg fahren. Langfristig macht Formel 1 für uns nur Sinn, wenn es Erfolge gibt", sagte Zetsche. Große Autokonzerne wie BMW und Toyota sind längst aus der Formel 1 ausgestiegen. Daimler dagegen steckt jährlich viele Millionen Euro in den Rennzirkus, obwohl das Team zuletzt vor fünf Jahren den WM-Titel geholt hat.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-12909/daimler-will-konsequenzen-nach-crashtest-fuer-citan-ziehen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619